

Überfall in Oldenburg: Polizei sucht Zeugen nach Wohnungseinbruch

In Oldenburg wurde ein 60-jähriger in seiner Wohnung überfallen. Die Polizei sucht dringend Zeugen, um die Täter zu finden.

22.07.2024 - 14:21

Polizeiinspektion Oldenburg-Stadt / Ammerland

Ein Übergriff hinterlässt Spuren in der Oldenburger Gemeinschaft

Oldenburg (ots) – In einer besorgniserregenden Entwicklung wurde ein 60-jähriger Mann am Mittwochabend in seiner eigenen Wohnung Opfer eines Raubüberfalls. Die Tat ereignete sich gegen 21:40 Uhr in der Staulinie, als der Mann einen Besuch bei einer 28-jährigen Bekannten machte, die er zuvor über eine Internetplattform kennengelernt hatte.

Der Vorfall: Ungeahnte Gewalt in den eigenen vier Wänden

Beim Eintreffen des Opfers klopfte es an der Tür, welche von der 28-jährigen Mittäterin geöffnet wurde. Unvermittelt betraten drei männliche Personen die Wohnung und forderten Geld. Einer der Eindringlinge durchsuchte das Opfer gewaltsam und entwendete den Geldbeutel, in welchem sich Bargeld und eine EC-Karte befanden. Unter Drohungen, ein Messer zu verwenden, verlangte der Täter zudem die PIN für die EC-Karte.

Flucht und Verletzung: Ein verzweifelter Versuch

Der 60-jährige schaffte es, aus der Wohnung zu fliehen. Bei seiner Flucht stürzte er jedoch und zog sich leichte Verletzungen zu. Die Angreifer folgten ihm einen Moment lang, ließen aber schließlich von ihm ab. Die Schreie des Opfers wurden möglicherweise von Anwohnern gehört, weshalb die Polizei auf Zeugen hinweist, die zu der Tat Informationen liefern können.

Die Täter: Unbekannte Gesichter

Die männlichen Angreifer können auf etwa 25 Jahre geschätzt werden und sind zwischen 170 und 180 cm groß. Ihre Bekleidung war dunkel, und einer der Täter trug mehrere Ketten um den Hals, eine schwarze Cappy und eine Brille. Ein weiterer Täter stach durch eine kräftige Statur hervor. Diese Details sind entscheidend für die Ermittlungen des Zentralen Kriminaldienstes, der nun nach Hinweisen sucht.

Die Relevanz: Sicherheit in der Nachbarschaft

Dieser Vorfall wirft ein Schlaglicht auf die aktuelle Sicherheitslage in Oldenburg, welche durch solch gewaltsame Übergriffe bedroht ist. Es ist für die Gemeinschaft von großer Bedeutung, dass Anwohner sich in ihren Wohngebieten sicher fühlen können. Die Polizei appelliert an die Bevölkerung, entsprechend wachsam zu sein und verdächtige Beobachtungen zu melden.

Hinweise erbeten

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet um Informationen von Zeugen, die eventuell etwas zu den Vorfällen beitragen können. Hinweise können unter der Telefonnummer

0441/790-4115 gemeldet werden.

Rückfragen bitte an:

Polizeiinspektion Oldenburg-Stadt / Ammerland Pressestelle
Leonie Grosser Telefon: 0441/790-4004 E-Mail: pressestelle@pi-
ol.polizei.niedersachsen.de

https://twitter.com/polizei_ol

Original-Content von: Polizeiinspektion Oldenburg-Stadt /
Ammerland, übermittelt durch news aktuell

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)